

Teamschule – Sekundarschule der Stadt Drensteinfurt

Sendenhorsterstraße 13-15 · 48317 Drensteinfurt
teamschule@drensteinfurt.info · www.teamschule-drensteinfurt.de

Stand: 09/2022



INFORMATIONEN FÜR ELTERN UND SCHÜLER:INNEN

UNSER LEITBILD


Sekundarschule der Stadt Drensteinfurt



WIR LERNEN UND ARBEITEN IM TEAM

.....

Die Teamschule Drensteinfurt versteht sich als Gemeinschaft aller in ihr tätigen Personen, die gemeinsam miteinander leben und lernen.

Die Schulgemeinschaft kooperiert eng und systematisch miteinander auf allen Ebenen. Der intensive Informationsaustausch ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit.

Sowohl auf Schulleitungs-, Jahrgangsstufen- und Klassenleitungsebene wird die **gemeinsame professionelle Arbeit im Team** praktiziert und gelebt. Lehrer:innen, Schüler:innen, Eltern und außerschulische Lernpartner:innen arbeiten an der Teamschule auf der Grundlage **klarer Strukturen** in fachlichen, erzieherischen und organisatorischen Fragen verlässlich zusammen.

Im Zuge dessen nutzen wir besonders kooperative, teamorientierte Lern- und Arbeitsformen. Die Entwicklung der Schüler:innen wird durch multiprofessionelle Teams reflektiert und gefördert. Darüber hinaus werden in Fachgruppen Unterrichtsinhalte und Leistungsmessung abgestimmt und aktualisiert.

Auf der Grundlage des Referenzrahmens für Schulqualität NRW wird an der Teamschule eine gemeinsame professionelle Teamentwicklung umgesetzt.

MAßNAHMEN

- Schulleitungsteam
- Steuergruppe Schulentwicklung
- Systematische Nutzung von Kommunikationsstrukturen
- Jahrgangsstufenteam mit monatlichen Teamsitzungen
- Arbeit in Fachteams
- Gemeinsame, professionelle Unterrichtsvorbereitung
- Projektorientierter Unterricht in Schülerteams, Projektwoche
- Wöchentliche Besprechung Klassenlehrerteams
- Kooperative Arbeitsformen
- Schüler-, Eltern- und Lehrersprechtage
- Schulkonferenz, Schulpflegschaft, Förderverein
- Teamsprecher der Jahrgänge
- Jahrgangsstufen übergreifende Projekte und Arbeitsformen





WIR FORDERN UND FÖRDERN INDIVIDUELL

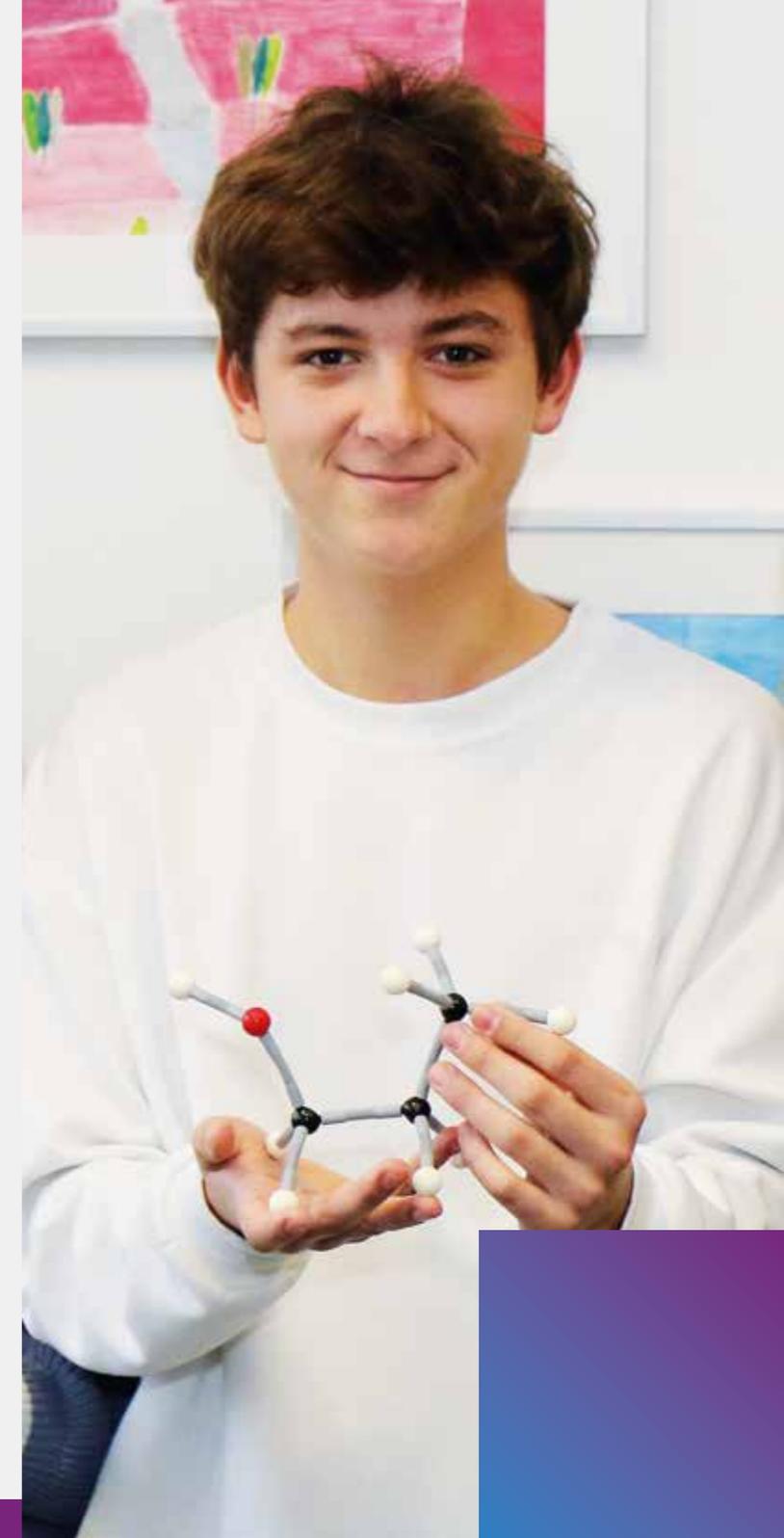
.....
Jeder junge Mensch besitzt unabhängig von
Geschlecht, Kultur, Sprache und Unterstützungs-
bedarf eigene Fertigkeiten und Fähigkeiten.

Diese individuellen Kompetenzen sind die Grundlage
unseres pädagogischen Blickwinkels. Auf dieser Basis
lernen die Schüler:innen unter Anleitung **selbstständig
und eigenverantwortlich** zu handeln. Individualisierte
Lehr- und Lernformen und qualifizierte Vermittlung
von Lerninhalten sind Grundsätze unseres Unterrichts.

Wir legen das Lernen vielfältig an, sodass es den
heterogenen Lernvoraussetzungen und Möglichkeiten
der Schüler:innen entspricht und sie den **bestmöglichen
Schulabschluss** erreichen.

MAßNAHMEN

- Differenzierung der Lernangebote
- Selbstgesteuertes Lernen
- Begabtenförderung
- Inklusion
- Förderunterricht
- Deutsch als Zweitsprache
- Schülerwettbewerbe
- Sprachzertifikate
- Hard-Lern-Café
- Profile





WIR SIND IN DRENSTEINFURT VERWUZELT

.....

Als Schule vor Ort ist uns die **Verbundenheit mit Drensteinfurt und seinem Umland** wichtig. Unser Schulleben geht weit über den Fachunterricht und das Schulgebäude hinaus. Wir geben Schüler:innen die Gelegenheit, im Laufe der Schulzeit Angebote mit außerschulischen Partnern wahrzunehmen und ermöglichen **gemeinschaftliche Aktivitäten und Veranstaltungen**.

Die Stadt Drensteinfurt und das Umland bieten mit zahlreichen, außerschulischen Angeboten **ideale Möglichkeiten der Zusammenarbeit und des gegenseitigen Austausches** auf verschiedenen Ebenen. Dabei kooperieren wir mit Betrieben, Gemeinden, kulturellen Einrichtungen und Vereinen. **Unsere Schule ist damit ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens und gestaltet es dadurch mit.**

MAßNAHMEN

- Zusammenarbeit mit
 - Bücherecke
 - Deutsch-Ausländischer-Freundeskreis
 - Heimatverein
 - Synagogenverein
 - Unternehmerinnennetzwerk
 - ortsansässigen Künstlern
 - Sonnenstrahl e.V.

- Erlbadtag
- Fairtradeschule
- Förderverein
- Grundschulkooperationen
- Interkultureller Schulgarten
- Kooperation mit Betrieben
- Kooperation mit den Kirchengemeinden
- Kunstausstellungen
- Präsentationen im öffentlichen Raum
- Radioprojekte
- Schulfeste
- Städtepartnerschaft
- Weihnachtsmarkt





WIR LEBEN SCHULE – DEN GANZEN TAG

.....
Die Schule ist ein Lern- und Lebensort. Auf dieser Grundlage gestalten wir ein vielfältiges Schulleben.

„**Schule leben**“ bedeutet für uns an der Teamschule Drensteinfurt den Schüler:innen **bestmögliche Entwicklungschancen** zu bieten, die besonders im Ganzttag aktiv handelnd erfahren und genutzt werden können. **Wir nehmen die Schüler:innen in all ihren Facetten wahr.** Deshalb sprechen wir ihre Potenziale auf differenzierte Weise an. Der Ganzttag eröffnet unseren Schüler:innen Handlungs- und Gestaltungsräume, der eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung ermöglicht.

MAßNAHMEN

- Arbeitsgemeinschaften (Mofa, Radio...)
- Besuch von außerschulischen Lernorten
- Kulturschnuppertage
- Mensa
- Offene Angebote (Schach, Schülerclub, Sport, Bienen, ...)
- Schülerbücherei
- Schülerclub
- Schulgarten
- Streitschlichter, Schulsanitäter, Medienscouts, Mensahelfer
- Theateraufführungen
- Wettbewerbe





WERTE UND DEMOKRATIE

.....

An unserer Schule **fördern und fordern wir das Leben von Werten wie Toleranz, Hilfsbereitschaft und Gleichberechtigung zwischen Selbstbestimmung und sozialer Verantwortung.**

Alle am Schulleben Beteiligten pflegen einen fairen Umgang miteinander, setzen sich füreinander ein und haben in verschiedenen Gremien die Möglichkeit zur aktiven Mitwirkung.

Offenheit und Empathie gegenüber den unterschiedlichen religiösen, weltanschaulichen und politischen Überzeugungen

im Rahmen des Grundgesetzes sind für uns von besonderer Bedeutung. Unsere Schule unterrichtet und erzieht junge Menschen zur politischen Teilhabe, demokratischen Verantwortung und Mitbestimmung – auch im Schulalltag.

MAßNAHMEN

- Schülervertretung (SV)
- Klassenrat
- Elternmitwirkung und Gremienarbeit
- Besuche außerschulischer Lernorte
 - Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald
 - Gedenkstätte Wewelsburg
 - jüdischer Friedhof
 - örtliche Synagogen
- Landtag in Düsseldorf
- Body- und Gripsmobil
- Fairmobil
- Fair-Trade-AG
- Juniorwahl
- Nachhaltigkeit und Recycling
- Prävention Cybermobbing
- Profil Politische Bildung
- Profil Soziales
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Schulseelsorge
- Streitschlichter
- Teamtraining „Fair streiten“

ORIENTIERUNG IN DER (DIGITALEN) WELT

LERNEN IN 4K

Die **Befähigung zum lebenslangen Lernen steht im Mittelpunkt** der Schullaufbahn unserer Schülerinnen und Schüler. Wir nutzen digitale Medien/Informationstechniken kritisch und auf der Höhe der Zeit. Dabei lernen wir **innovative Technik** kennen und nutzen. Die Schüler:innen sollen befähigt werden, sich selbstständig in der (digitalen) Welt zurechtzufinden, Technik zielgerichtet einzusetzen und sie gleichzeitig kritisch zu hinterfragen. Dafür orientieren wir uns an den 4Ks: Kreativität, kritisches Denken, Kollaboration und Kommunikation.

KREATIVITÄT

An der Teamschule lernen wir, Herausforderungen lösungsorientiert anzugehen. Dies beinhaltet die **Verwendung innovativer Technik** und deren zielgerichtete Nutzung. So befähigen wir unsere Schüler:innen, neu denken zu können und den **Anforderungen der Zukunft** gewachsen zu sein.

KRITISCHES DENKEN

Wir haben das Ziel, dass wir als lernende Schule **uns und unsere Umwelt** stets **reflektieren**. So führen wir auch unsere Schüler:innen an ein kritisches Hinterfragen und Denken heran. Dies betrifft insbesondere den Umgang mit den digitalen Medien.



KOLLABORATION

Neben dem individuellen Arbeiten fördern wir an der Teamschule auf allen Ebenen die **Zusammenarbeit in der Gruppe**. So lernen wir, nicht nur miteinander zu arbeiten, sondern auch mit anderen zusammen denken zu können.

KOMMUNIKATION

Gerade die **Herausforderungen der Gegenwart** machen eine effektive Kommunikation untereinander unumgänglich. Durch die **zukunftsweisende (digitale) Ausstattung der Teamschule** sind wir in der Lage, dies auf vielen Wegen und in vielen Formaten zu nutzen.

MAßNAHMEN

- 1:1-Ausstattung mit iPads (je Person steht ein iPad zur Verfügung)
- Beamer in jedem Unterrichtsraum (mit AppleTV)
- flächendeckendes WLAN
- zwei Computerräume mit PCs
- Ladeschränke und Drucker für die iPads in den Klassenräumen
- Lernplattform IServ schulweit im Einsatz
- Aufrechterhaltung der Teilhabe am Unterricht durch digitale Medien (Hybrid/ Distanzlernen)
- aktuelle Apps und Lernsoftware
- Robotik-Werkstatt (Lego Mindstorms)
- Informatik ab Jg. 5
- zukunftsorientiertes Medienkonzept, am Medienkompetenzrahmen NRW orientiert
- Ausbildung von Streitschlichtern und Medienscouts
- Cybermobbing-Präventionsprogramm (Beratung von Schüler:innen und Eltern-abende/-beratung)
- IT-Support durch den Schulträger
- regelmäßige Fortbildungen des Kollegiums
- Methodenkonzept (4Ks von Anfang an)

BERUFSORIENTIERUNG

.....
Die Schule unterstützt unsere Schüler:innen ihre Potenziale bestmöglich zu nutzen, um die angestrebten schulischen oder beruflichen Abschlüsse zu erreichen und eine realistische Anschlussperspektive zu entwickeln.

Berufsorientierung und Berufsvorbereitung beginnen an unserer Schule ab Jahrgangsstufe 5 und verfolgen das Ziel, unsere Schüler:innen zu befähigen, ihre eigenen Entscheidungen im Hinblick auf den Übergang ins Erwerbsleben vorzubereiten und selbstverantwortlich zu treffen.

Der Prozess der Berufsorientierung besteht aus zahlreichen **schulischen und außerschulischen Maßnahmen unter Einbindung verschiedener Kooperationspartner**. Diese enge Kooperation gewährleistet einen reibungslosen Übergang hinsichtlich des weiteren Schul- oder Ausbildungsweges.



MAßNAHMEN

- Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit
- Berufsberatung durch Reha-Berater
- Berufseinstiegsbegleiter
- Berufsfelderkundung
- Berufsinformationsmesse
- Berufsorientierungsbüro
- Berufsorientierungscamp
- Berufswahlpass
- Betriebspraktika in Jahrgang 8, 9 und 10
- Elterninformationsabende in Jahrgang 8 und 9
- Girls'und Boys'Day
- Infotruck der Metallindustrie, BaubusNRW
- KAoA/KAoA-STAR (landesweites Übergangssystem)
- Kooperationen mit verschiedenen Ausbildungsfirmen
- Langzeitpraktikum und Praxiskurse
- Potenzialanalyse und Auswertungsgespräche
- Schulforum (Schulen der SEK II stellen sich vor)





WIR EVALUIEREN REGELMÄßIG, WIRKSAM UND NACHHALTIG

.....

Evaluation dient der transparenten und rückblickenden Wirkungskontrolle, der vorausschauenden Steuerung und dem Verständnis von Situationen und Prozessen auf der Basis des Schulprogramms. An unserer Schule werden auf Einbeziehung aller Ebenen eine differenzierte und wertschätzende Evaluations- und Feedbackkultur angewandt.

Schüler:innen erhalten regelmäßig individuelles Feedback. Auf Klassen- und Lerngruppenebene wird der Unterricht und das Schulleben evaluiert. Das Kollegium etabliert eine Form der Zusammenarbeit, die die **gemeinsame Reflexion von Unterricht** ermöglicht und somit zur **Verbesserung der Qualität schulischen Arbeitens** beiträgt.

Die Schulleitung legt Wert auf ein regelmäßig stattfindendes Leitungsfeedback, um das eigene Handeln kritisch zu hinterfragen. Die **Nachhaltigkeit und Wirksamkeit** des Schulprogramms **werden evaluiert** und auf Grundlage der Ergebnisse gesteuert.



MAßNAHMEN

- ELS-Tag
- Elternumfragen
- Lernentwicklungsberichte
- Unterrichtsevaluation in der Lerngruppe/im Team
- Kollegiale Unterrichtshospitationen
- Überprüfung von Zielen der Schulentwicklung durch die Steuergruppe
- Fortbildung und Anwendung einer zeitgemäßen Feedbackpraxis
- Fortschreibung des Evaluations- und Feedbackkonzeptes





WIR ÜBERPRÜFEN UND SCHREIBEN GEMEINSAM UNSER SCHULPROGRAMM FORT

Regelmäßig wird unser Schulprogramm in seiner Wirksamkeit evaluiert und weiter ausgebildet.

Dazu nutzen wir unsere Organisationsstrukturen und externe Unterstützung, um realistische Ziele und Perspektiven zu entwickeln. Die Schulleitung schafft übersichtliche Organisationsstrukturen und stellt diese planvoll und zielgerichtet sicher. Die Schule entwickelt auf der Basis der ihr zur Verfügung stehenden Informationen und Daten **Zielperspektiven** und verfolgt diese zur Sicherung und Weiterentwicklung des Schulprogramms. Aufgaben werden klar delegiert, alle Schulgremien arbeiten eng, transparent und vertrauensvoll zusammen. Dabei werden alle am Schulleben Beteiligten informiert und einbezogen. Die Öffentlichkeit wird über die Kernpunkte unserer Arbeit auf dem Laufenden gehalten.

MAßNAHMEN

Evaluation, Austausch und Fortschreibung findet regelmäßig und verbindlich statt in:

- Teamsitzungen
- Elternpflegschaften
- Schulkonferenz
- Lehrerkonferenz
- Schülervertretung
- Lehrerrat
- Fachkonferenzen
- Teamsprechersitzungen
- Steuergruppe
- Pädagogische Ganztagskonferenzen
- Mitarbeitergesprächen

